

Mietaufhebungsvertrag

Dieser Vertrag wird geschlossen zwischen

- nachfolgend „**Vermieter**“ genannt, auch bei Personenmehrheit -

und

- nachfolgend „**Mieter**“ genannt, auch bei Personenmehrheit -

und hat folgenden Inhalt:

Das zwischen den Parteien mit Vertrag von _____ begründete Mietverhältnis wird einvernehmlich mit Wirkung zum _____ beendet. Von Seiten des Mieters erfolgt diese Erklärung ohne Anerkennung einer Rechtspflicht, aber gleichwohl rechtsverbindlich.

Der Mieter verpflichtet sich, die Mietsache spätestens zum Vertragsende vollständig geräumt, besenrein und in vertragsgemäßem Zustand an den Vermieter zurückzugeben. Am Tage des Auszugs erhält der Mieter von dem Vermieter eine Auszugsentschädigung in Höhe von _____ Euro, die in bar zahlbar ist. Hinsichtlich des Anspruches des Mieters auf die Zahlung der Auszugsentschädigung vereinbaren die Parteien zu Lasten des Vermieters ein Aufrechnungsverbot und das Verbot, Zurückbehaltungsrechte geltend zu machen.

Bis zum Vertragsende wird das Mietverhältnis von beiden Parteien ordnungsgemäß abgewickelt. Die Parteien sind sich insoweit darüber einig, dass der Mieter bis zum Auszug weiterhin berechtigt ist, die Bruttomiete um _____ % zu mindern.

Vorsorglich wird vereinbart, dass eine Gebrauchsfortsetzung über das vereinbarte Vertragsende hinaus keine stillschweigende Verlängerung des Mietverhältnisses nach § 545 BGB zur Folge haben soll.

_____, _____, _____, _____
Ort Datum Ort Datum

(Vermieter) (Mieter)